



# Ausschreibung

## 7 Türme Pokal 2009

am 06. und 07. Juni 2009

nur für nationale Vereine

- Veranstalter:** REV Lübeck e.V.
- Austragungsort:** Pflichtwettbewerbe – REV – Rollsportanlage  
Thomas-Mann-Straße 18, 23564 Lübeck  
Kürwettbewerbe – REV Rollsportanlage  
Thomas-Mann-Straße 18, 23564 Lübeck,  
  
bei Regen in der Sporthalle der Willy-Brandt-Schule  
Krümmling, 23568 Lübeck – Schlutup
- Lauffläche:** Rollsportanlage Halle Parkett 12,5 x 25  
Außenbahn Beton 20 x 40 m  
Sporthalle Willy-Brandt-Schule, Kunststoffbelag, 21 x 43 m
- Leitung, Planung, und Organisation:** Andreas Moll, 1. Vorsitzender  
Monika Schulzke, Sportwartin
- Finanzen:** REV Lübeck
- Rechenbüro:** Manfred Prieß
- Presse:** Michael Neupert
- Meldestelle:** Monika Schulzke, Tel.0451/602044, Fax 0451/6092243  
E-Mail: monika.schulzke@t-online.de
- Meldungen müssen enthalten:** Name, Vorname, Geburtsdatum des Teilnehmers  
Bezeichnung des Wettbewerbs  
Bestätigung aller Klassenlaufprüfungen/Tests  
Bestätigung der Vereinszugehörigkeit mit voller Angabe des Vereinsnamens und Abkürzung  
Bestätigung der Amateureigenschaft des Teilnehmers  
Anerkennung der Haftpflichtklausel n. WOK Ziff 2.3.2.15  
Die meldenden Vereine außerhalb Schleswig-Holsteins haben das Einverständnis des jeweiligen Landesverbandes einzuholen oder über den Verband zu melden. Der Veranstalter behält sich vor, die Teilnehmerzahl zu begrenzen, wenn die Meldungen die Veranstaltungskapazität übersteigen sollte.

**Meldeschuß****11. Mai 2009**

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Startgebühren:**

Einzelläufer – Teildisziplin Pflicht oder Kür – sowie Teilnehmer der Breitensportwettbewerbe	18,00 €
Einzelläufer – Kombination in einem WB	25,00 €
Paare	30,00 €
Formationen	110,00 €

Die Gebühren sind bis spätestens **29. 05. 2009** auf das Konto des REV Lübeck, Sparkasse zu Lübeck, BLZ 23050101, Konto-Nr. 8-803447 einzuzahlen. Läufer, die nach dem 24. 05. 2009 abgemeldet werden, müssen die volle Startgebühr bezahlen, da Geschenke und Urkunden dann schon fertig sind. ( Ausnahme ärztliches Attest).

**Sportpass:**

Zum Wettkampf wird nur zugelassen wer im Besitz eines gültigen Sportpasses ist. Alle Teilnehmer unter 18 Jahren müssen die Bescheinigung der sportärztlichen Untersuchung – nicht älter als 12 Monate – vorlegen.

**Haftpflicht:**

Für die Beschaffenheit der Lauffläche und die sich daraus ergebenden Gefahren übernimmt der REV Lübeck e.V. keine Haftung.

**Musik:**

Zugelassen sind Kassetten und CD's mit vollständiger Beschriftung – Name, Verein, Wettbewerb, Kür bzw. Kurzkür. Die Tonaufzeichnung muss am Band- bzw. CD-Anfang beginnen.

**Auslosung:**

Die Auslosung der Pflichtfiguren / Gruppen sowie die Seitenauslosung findet am 02. 06. 2009 um 17.00 Uhr statt.

**Medaillen / Urkunden:**

In allen Wettbewerben gibt es für die drei Erstplatzierten Medaillen / Pokale. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

**Pokalwertung:**

Der „7 – Türme – Pokal“ wird als Wanderpokal für die Vereinswertung vergeben.  
Der Pokal ist vom Gewinner des Jahres 2008 rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn dem Veranstalter zu übergeben.

Es werden in den Wettbewerben Punkte wie folgt vergeben:

1. Platz 12 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
2. Platz 10 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
3. Platz 8 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
4. Platz 7 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
5. Platz 6 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
6. Platz 5 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
7. Platz 4 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
8. Platz 3 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
9. Platz 2 Punkte x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb
10. Platz 1 Punkt x Anzahl der StarterInnen im jeweiligen Wettbewerb

Maximal 3 LäuferInnen desselben Vereins innerhalb eines Wettbewerbes zählen in die Wertung, alle anderen LäuferInnen des entsprechenden Vereines erhalten auch bei Platzierung unter den ersten Zehn keine Punkte. Sollte der Veranstalter Wettbewerbe teilen, zählt jeder Teilwettbewerb als einzelner Wettbewerb in die Pokalwertung.

In der A-Schiene werden die Punkte in den Pflichtwettbewerben und in den Kürwettbewerben vergeben, nicht jedoch für die Kombinationswertung.

**Wertungsrichter/innen:  
Zeitplan:**

Werden vom REV Lübeck eingeladen.  
Wird nach Meldeschluss erstellt.

**Training:**

Auswärtige Vereine können nach Eintreffen am Freitag auf der Außenbahn und in der Pflichthalle trainieren.

**Sonstiges:**

Jeder Teilnehmer muss 1 Stunde vor Beginn seines Wettbewerbes in der Halle sein.

**Eintritt:**

**Für Zuschauer wird kein Eintritt erhoben.**

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Moll  
1.Vorsitzender

Monika Schulzke  
Sportwartin

# Wettbewerbe

- WB 01 Meisterklasse Damen**  
Jahrgang 1990 und älter,  
Pflicht 4 Figuren, Auslosung einer Gruppe M1 bis M4  
Kurzkür 2,15 Minuten , +/- 5 sec  
Kür 4 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 02 Meisterklasse Herren** Bedingungen wie Meisterklasse Damen
- WB 03 Meisterklasse Paarlauf**  
1 Partner Jahrgang 1990 und älter  
Kurzkür 2,45 Minuten , +/- 5 sec  
Kür 4,30 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 04 Meisterklasse Rolltanz**  
1 Partner Jahrgang 1990 und älter  
Pflichttänze Italian Fox, Tempo 96 2 Schrittfolgen  
Argentine Tango, Tempo 96 2 Schrittfolgen  
OD 2,30 Minuten , +/- 10 sec.  
Rhythmus: Memoires of a Grand Ball (Waltz, Polka, March, Galop) gem. CIPA / CEPA Regeln  
Kürtanz 3,30 Minuten , +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 05 Meisterklasse Solotanz**  
Jahrgang 1990 und älter,  
Pflichttänze Quickstep, Tempo 112 4 Schrittfolgen  
Westminster Waltz, Tempo 138 2 Schrittfolgen  
Kürtanz 2,30 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 06 Meisterklasse Formationslaufen**  
Ab 12 Jahre, Jahrgang 1997 und älter  
Programmdauer 5,00 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen wie NDM 2009
- WB 07 Junioren Damen**  
Jahrgänge 1991 und 1992  
Pflicht 4 Figuren, Auslosung einer Gruppe J1 bis J4  
Kurzkür 2,15 Minuten +/- 5 sec  
Kür 4,00 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 08 Junioren Herren** Bedingungen wie Junioren Damen
- WB 09 Junioren Paarlauf**  
Jahrgänge 1991 – 2001  
Kurzkür 2,30 Minuten , +/- 5 sec  
Kür 4,00 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 10 Junioren Rolltanz**  
Jahrgänge 1991– 2001  
Pflichttänze Blues , Tempo 88 3 Schrittfolgen  
Harris Tango, Tempo 100 2 Schrittfolgen  
OD 2,30 Minuten , +/- 10 sec.  
Rhythmus: Memoires of a Grand Ball (Waltz, Polka, March, Galop) gem. CIPA / CEPA Regeln

- Kürtanz 3,30 Minuten , +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 11 Junioren Solotanz**  
Jahrgänge 1991 und 1992  
Pflichttänze 14 Step Plus, Tempo 108 2 Schrittfolgen  
Imperial Tango, Tempo 104 4 Schrittfolgen  
Kürtanz 2,30 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 12 Junioren Formationslaufen**  
Ab 12 Jahre, Jahrgang 1991 – 1997  
Programmdauer 5,00 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen wie NDM 2009
- WB 13 Jugend Damen**  
Jahrgänge 1993 und 1994  
Pflicht 4 Pflichtfiguren, Auslosung einer Gruppe Jd.1 bis Jd.4  
Kurzkür 2,15 Minuten +/- 5 sec  
Kür 4 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 14 Jugend Herren** siehe Jugend Damen
- WB 15 Jugend Paarlauf**  
Jahrgänge 1993 – 2001  
Kurzkür 2,15 Minuten , +/- 5 sec  
Kür 3,30 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 16 Jugend Rolltanz**  
Jahrgänge 1993 und 2001  
Pflichttänze Kilian, Tempo 108 4 Schrittfolgen  
European Waltz, Tempo 120 4 Schrittfolgen  
Imperial Tango, Tempo 104 4 Schrittfolgen  
Kürtanz 3,00 Minuten , +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 17 Jugend Solotanz**  
Jahrgänge 1993 und 1994  
Pflichttänze Kilian, Tempo 108 4 Schrittfolgen  
Terenzi Waltz, Tempo 168 2 Schrittfolgen  
OSP Polka  
2,30 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 18 Schüler A Mädchen**  
Jahrgänge 1995 und 1996  
Pflicht 4 Figuren, Auslosung einer Gruppe A1 bis A4  
Kurzkür 2,15 Minuten +/- 5 sec.  
Kür 3,00 Minuten +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 19 Schüler A Jungen** siehe Schüler A Mädchen
- WB 20 Schüler A Paarlauf**  
Jahrgänge 1995 – 2001  
Kurzkür 2,15 Minuten , +/- 5 sec  
Kür 3,00 Minuten, +/- 10 sec.  
Bedingungen: wie NDM 2009

- WB 21 Schüler A Rolltanz**  
 Jahrgänge 1995- 2001  
 Pflichttänze 14 Step, Tempo 108 4 Schrittfolgen  
 Swing Fox, Tempo 104 4 Schrittfolgen  
 Tudor Waltz, Tempo 144 4 Schrittfolgen  
 Kürtanz 3,00 Minuten , +/- 10 sec.  
 Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 22 Schüler A Soltanz**  
 Jahrgänge 1995 und 1996  
 Pflichttänze Tudor Waltr, Tempo 144 4 Schrittfolgen  
 Federation Fox, Tempo 96 4 Schrittfolgen  
 OSP Samba- gem. CIPA/CEPA Regeln  
 2,30 Minuten, + /- 10 sec.  
 Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 23 Schüler B Mädchen**  
 Jahrgänge 1997u. 1998  
 Pflicht 3 Figuren, Auslosung einer Gruppe B1 bis B2  
 Kurzkür 2,15 Minuten +/- 5 sec.  
 Kür 3,00 Minuten +/- 10 sec.  
 Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 24 Schüler B Jungen** siehe Schüler B Mädchen
- WB 25 Schüler B Soltanz**  
 Jahrgänge 1997 und 1998  
 Pflichttänze Swing Fox, Tempo 104 4 Schrittfolgen  
 Canasta Tango, Tempo 100 4 Schrittfolgen  
 Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 26 Schüler C Mädchen**  
 Jahrgänge 1999 -2001  
 Pflicht 3 Figuren, Auslosung einer Gruppe C1 bis C2  
 Kür 2,30 Minuten +/- 10 sec  
 Bedingungen: wie NDM 2009
- WB 27 Schüler C Jungen** siehe Schüler C Mädchen
- WB 28 Schüler C Soltanz**  
 Jahrgänge 1999 -2001  
 Pflichttänze Skaters March, Tempo 100 4 Schrittfolgen  
 Rhythm Blues, Tempo 92 4 Schrittfolgen  
 Bedingungen: wie NDM 2009

# Breitensportwettbewerbe

## Zur besonderen Beachtung:

Die Wettbewerbe sind nach dem Breitensport-Wettbewerbskonzept des DRIV ausgeschrieben und werden nach dem ab 01. 04. 2009 gültigen Breitensport-Wettbewerbskonzept ausgetragen.

Alle StarterInnen der Norddeutschen Meisterschaften, der Süddeutschen Meisterschaften und der Deutschen Meisterschaften 2008 in der Kür sind in den Wettbewerben 29 -47 nicht startberechtigt, dieses wird bei der Meldung besonders geprüft.

Jeder Versuch eines schwierigeren als in den Bedingungen erlaubten Elementes wird mit einem Abzug von je 0,5 Punkten in der A-Note bestraft.

- |              |                                  |   |
|--------------|----------------------------------|---|
| <b>WB 29</b> | <b>Cup - Damen</b>               |   |
|              | Bedingungen                      | mindestens Kürtest C  |
|              | Kür                              | 3,00 Minuten +/- 10 sec.  |
| <b>WB 30</b> | <b>Cup - Herren</b>              | siehe Cup Damen   |
| <b>WB 31</b> | <b>Nachwuchsklasse - Mädchen</b> |   |
|              | Bedingungen                      | mind. Kürtest Kunstläufer, max. Kürtest C   |
|              | Kür                              | 3,00 Minuten +/- 10 sec.  |
| <b>WB 32</b> | <b>Nachwuchsklasse – Jungen</b>  | siehe Nachwuchsklasse Mädchen   |
| <b>WB 33</b> | <b>Kunstläufer – Mädchen</b>     |   |
|              | Bedingungen                      | mind. und höchstens. Kürtest Kunstläufer  |
|              | Kür                              | 2,30 Minuten +/- 10 sec.  |
| <b>WB 34</b> | <b>Kunstläufer - Jungen</b>      | siehe Kunstläufer Mädchen   |
| <b>WB 35</b> | <b>Figurenläufer – Mädchen</b>   |   |
|              | Bedingungen                      | mind. Figurenläufertest, höchstens Kürtest Kunstläufer                              |
|              | Kür                              | 2,00 Minuten +/- 10 sec.  |
| <b>WB 36</b> | <b>Figurenläufer – Jungen</b>    | siehe Figurenläufer Mädchen   |
| <b>WB 37</b> | <b>Freiläufer – Mädchen</b>      |   |
|              | Bedingungen                      | mind. Freiläufertest, höchstens Figurenläufertest (Pflichttest Kunstläufer erlaubt) |
|              | Kür                              | 1.30 – 2.00 Minuten ohne Zeittoleranz   |
| <b>WB 38</b> | <b>Freiläufer – Jungen</b>       | siehe Freiläufer Mädchen  |
| <b>WB 39</b> | <b>Anfänger – Mädchen 3</b>      |   |
|              | Bedingungen                      | höchstens Freiläuferprüfung   |
|              | Kür                              | 1.00 – 1.30 Minuten ohne Zeittoleranz   |
|              | Alterseinteilung                 | ab 10 Jahre (2009 Jahrgänge 1999 und älter)   |
| <b>WB 40</b> | <b>Anfänger – Mädchen 2</b>      |   |
|              | Bedingungen                      | höchstens Freiläuferprüfung   |
|              | Kür                              | 1.00 – 1.30 Minuten ohne Zeittoleranz   |
|              | Alterseinteilung                 | 8 und 9 Jahre (2009 Jahrgänge 2000 und 2001)  |
| <b>WB 41</b> | <b>Anfänger – Mädchen 1</b>      |   |
|              | Bedingungen                      | höchstens Freiläuferprüfung   |
|              | Kür                              | 1.00 – 1.30 Minuten ohne Zeittoleranz   |
|              | Alterseinteilung                 | bis 7 Jahre (2009 Jahrgänge 2002 und jünger)  |
| <b>WB 42</b> | <b>Anfänger – Jungen 3</b>       | siehe Anfänger Mädchen 3  |

<b>WB 43</b>	<b>Anfänger – Jungen 2</b>	siehe Anfänger Mädchen 2
<b>WB 44</b>	<b>Anfänger – Jungen 1</b>	siehe Anfänger Mädchen 1
<b>WB 45</b>	<b>Paarlauf Anfänger</b>	
	Bedingungen	keine
	Kür	2,00 Minuten, +/- 10 sec.
<b>WB 46</b>	<b>Tanz Anfänger</b>	
	Bedingungen	kein Test
	Pflicht	2 Pflichttänze ausgelost aus: Swing Foxtrott Tudor Waltz Siesta Tango
	Kür	2,00 Minuten, +/- 10 sec.
<b>WB 47</b>	<b>Solotanz Anfänger</b>	
	Bedingungen	höchstens kleiner Bronzetest
	Pflicht	2 Pflichttänze ausgelost aus: Swing Foxtrott Tudor Waltz Siesta Tango
	Kür	2,00 Minuten, +/- 10 sec.

Dieser Wettbewerb ist gem. Ziffer 2.1.1 WOK durch den DRIV genehmigt.